

Sindelfingen, den 1. April 2014

Veröffentlichung der Geschäftszahlen für das Geschäftsjahr 2013

RCM steigert Ergebnis deutlich und schlägt Dividendenzahlung vor

- Konzernergebnis für das Geschäftsjahr 2013 um mehr als 1,6 Mio. Euro verbessert
- Operatives Konzernbetriebsergebnis mit 2,49 Mio. Euro mehr als verdreifacht
- Gewinn des Konzerns in Höhe von 0,89 Mio. Euro ausgewiesen
- Dividendenzahlung in Höhe von EUR 0,03 pro Aktie vorgeschlagen
- Anhaltende Gewinndynamik erwartet

Die RCM Beteiligungs AG weist die testierten Konzerngeschäftszahlen (HGB) für das Geschäftsjahr 2013 wie folgt aus (wobei die Gesellschaft über ihren gesamten Konzern ausschließlich nach den Rechnungslegungsvorschriften des HGB bilanziert, noch nicht realisierte Aufwertungsgewinne von Immobilien bleiben in den Geschäftszahlen der Gesellschaft grundsätzlich bis zu deren Realisierung unberücksichtigt):

Umsatzerlöse:	11,49 Mio. Euro	(Vorjahr 14,08 Mio. Euro)
Operatives Betriebsergebnis:	+ 2,49 Mio. Euro	(Vorjahr + 0,82 Mio. Euro)
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit:	+ 0,89 Mio. Euro	(Vorjahr – 0,76 Mio. Euro)
Jahresergebnis (nach Steuern und nach auf Dritte entfallenden Ergebnissen):	+ 0,22 Mio. Euro	(Vorjahr – 0,40 Mio. Euro)

Die testierten Geschäftszahlen der Einzelgesellschaft der RCM Beteiligungs AG (HGB) für das Geschäftsjahr 2013 sind:

Umsatzerlöse:	1,49 Mio. Euro	(Vorjahr 3,97 Mio. Euro)
Operatives Betriebsergebnis:	0,11 Mio. Euro	(Vorjahr 0,54 Mio. Euro)
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit:	0,28 Mio. Euro	(Vorjahr 1,14 Mio. Euro, incl. ca. 1 Mio. Euro Einmaldividende)
Bilanzergebnis:	0,45 Mio. Euro	(Vorjahr – 0,09 Mio. Euro)



Beteiligungs AG

Nachdem die RCM Beteiligungs AG mit der Einzelgesellschaft bereits im Geschäftsjahr 2012 wieder in die Gewinnzone zurückkehrte, ist die Geschäftsentwicklung im Geschäftsjahr 2013 nun über den gesamten Konzern positiv. Wie erwartet ist die RCM Beteiligungs AG in die Gewinnzone zurückgekehrt. Alle im Immobiliengeschäft tätigen Konzerngesellschaften weisen für das Geschäftsjahr 2013 positive Unternehmensergebnisse aus und werden für das Geschäftsjahr 2013 eine Dividende an ihre Aktionäre ausschütten.

Die konzernweite Geschäftsentwicklung der RCM Beteiligungs AG hat sich im Geschäftsjahr 2013 auf breiter Front verbessert. Die Erträge aus der Vermietung legten im Konzern um mehr als 12 % zu und übersprangen erstmalig die Schwelle von 3 Mio. Euro. Die Konzernvermietungserlöse (Nettokaltmiete) wurden mit 3,12 Mio. Euro (Vorjahr 2,78 Mio. Euro) ausgewiesen. Trotz eines deutlich gestiegenen Geschäftsvolumens konnten wesentliche Kostenpositionen im Konzern weiter reduziert werden. So konnten die Hausbewirtschaftungskosten bei einem im Jahresvergleich um ca. 12.000 m² vergrößerten Konzernimmobilienportfolio um ca. 7% auf 0,89 Mio. Euro (Vorjahr 0,96 Mio. Euro) gesenkt werden. Die Personalkosten reduzierten sich um mehr als 10% auf 1,28 Mio. Euro (Vorjahr 1,46 Mio. Euro). Trotz einer im Jahresvergleich um 3,52 Mio. Euro erhöhten Fremdkapitalaufnahme bei Kreditinstituten hat sich der Zinsaufwand um mehr als 15% auf 1,61 Mio. Euro (Vorjahr 1,91 Mio. Euro) vermindert. Die vereinnahmten Zinserträge blieben dagegen mit 0,45 Mio. Euro (Vorjahr 0,46 Mio. Euro) nahezu konstant.

Aufgrund dieser positiven Entwicklungen hat die RCM Beteiligungs AG ihre Konzerngeschäftszahlen im Geschäftsjahr 2013 deutlich verbessert. So hat sich das operative Konzernbetriebsergebnis mit einem Gewinn von 2,49 Mio. Euro (Vorjahr 0,82 Mio. Euro) mehr als verdreifacht. Das Konzernergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erhöhte sich um mehr als 1,6 Mio. Euro. Zum 31.12.2013 wird ein Gewinn in Höhe von 0,89 Mio. Euro (Vorjahr – 0,76 Mio. Euro) ausgewiesen.

Die Geschäftszahlen der Einzelgesellschaft sind mit den Vorjahreszahlen nur bedingt vergleichbar, da die RCM Beteiligungs AG im Geschäftsjahr 2012 eine einmalige Dividendenzahlung von ca. einer Mio. Euro vereinnahmt hatte. Bereinigt um diesen Einmaleffekt wird die positive Unternehmensentwicklung auch in der Einzelgesellschaft deutlich. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit betrug 0,28 Mio. Euro (Vorjahr 1,14 Mio. Euro; ohne Einmalzahlung: 0,14 Mio. Euro). Der Bilanzgewinn stieg auf 0,45 Mio. Euro (Vorjahr – 0,09 Mio. Euro). Die RCM Beteiligungs AG wird der Hauptversammlung der Gesellschaft die Wiederaufnahme einer Dividendenzahlung in Höhe von 0,03 Euro pro Aktie vorschlagen.



Beteiligungs AG

Die Konzernbilanzsumme legte um ca. 4,4 Mio. Euro zu und erreichte zum Jahresende 2013 58,08 Mio. Euro (Vorjahr 53,69 Mio. Euro). Das Konzerneigenkapital stieg um ca. 1,35 Mio. und die Eigenkapitalquote gemessen an der Bilanzsumme legte bei einem deutlich gestiegenen Geschäftsvolumen leicht auf 29.15 % nach 29,03% im Vorjahr zu. In den Konzerneinzelgesellschaften werden durchgängig nochmals höhere Eigenkapitalquoten erreicht und liegt bei der Einzelgesellschaft der RCM Beteiligungs AG sogar bei 47,91 %.

Im laufenden Geschäftsjahr beabsichtigt das Management einerseits das Konzernimmobilienportfolio in Richtung 100.000 m² Fläche auszubauen und andererseits die Anzahl der Immobilienstandorte zu reduzieren, indem Einzel- oder ertragsschwache Immobilien verwertet werden. Von der konsequenten Fortführung dieser Strategie verspricht sich das Management im laufenden Geschäftsjahr erhebliche Effizienzsteigerungen. Mit dem Erwerb eines Wohn- und Geschäftshauses in der Dresdner Neustadt (ca. 1.600 m² vermietbare Fläche) ist dieser Weg für das Konzernimmobilienportfolio der RCM Beteiligungs AG bereits eingeschlagen worden. Weitere interessante Objekte werden aktuell geprüft.

Die RCM Beteiligungs AG erwartet im laufenden Geschäftsjahr die Verstetigung ihrer Geschäftsentwicklung und erwartet für Einzelgesellschaft und Konzern steigende Unternehmensergebnisse, alleine schon indem 2014 die bereits realisierten Maßnahmen zur Kosteneinsparung und Effizienzsteigerung in der vollen Geschäftsjahresperiode ergebniswirksam werden.

Zudem sieht das Management zusätzliche Ertragspotenziale für die RCM Beteiligungs AG in der Steigerung der Vermietungserlöse für 2014 durch

1. eine zielgerichtete Ausweitung des Konzernimmobilienportfolios
2. der weiter aufwärtsgerichteten Mietpreisentwicklung
3. und dem Effekt, dass der Portfolioausbau des Vorjahres voll ergebniswirksam werden wird

Last but not least wird die SM Wirtschaftsberatungs AG, ein Konzerntochterunternehmen, an dem die RCM Beteiligungs AG inzwischen mit ca. 60% beteiligt ist, ihren Aktionären vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2013 eine Dividende in Höhe von 25 Cent pro Aktie auszuschütten. Allein aus der Zahlung dieser Dividende erwartet die RCM Beteiligungs AG im laufenden Geschäftsjahr, vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung der SM Wirtschaftsberatungs AG, einen Gewinnbeitrag von mehr als 0,4 Mio. Euro.

RCM Beteiligungs AG

Der Vorstand



Disclaimer:

Sofern in dieser Corporate News zukunftsbezogene, also Absichten, Erwartungen, Annahmen oder Vorhersagen enthaltende Aussagen gemacht werden, basieren diese auf den gegenwärtigen Erkenntnissen der RCM Beteiligungs AG. Zukunftsbezogene Aussagen sind naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung erheblich von der erwarteten abweicht. Diese Corporate News stellt keine Aufforderung zum Kauf der Aktie der RCM Beteiligungs AG dar.

Unternehmenskontakt:

RCM Beteiligungs AG, Fronäckerstraße 34, 71063 Sindelfingen

Phone: +49 (0) 7031 469 09 60, Fax: +49 (0) 7031 469 09 66

info@rcm-ag.de

HRB-Nr. 245448 AG Stuttgart, Steuer-Nr. 56465 01554, Finanzamt Böblingen

www.rcm-ag.de, info@rcm-ag.de

Baden Württembergische Bank AG (BLZ 600 501 01, Kto.-Nr. 252 65 82)

Vorstand: Martin Schmitt (Vors.), Reinhard Voss, Aufsichtsrat: Prof. Dr. Steinbrenner, Florian Fenner, Peter Weiss